



Unser Geheimnis ist die Zeit.

Tennisstedt

Der MTV'er

VEREINSNACHRICHTEN

Nr. 2 / 2. Quartal 1982



MÄNNER- TURNVEREIN HERRENHAUSEN

3000 HANNOVER 21

MORGENSTERNWEG 4
TENNISSTEDT PETER

Herrn, Frau, Fräulein, Firma

H 5679 F

MTV Herrenhausen, Am Großen Garten 3, 3000 Hannover 21

Ihr Partner in Sicherheitsfragen



anerkannte
Alarm-Notrufzentrale, Tag und Nacht besetzt
Funkpatrouillendienst, Werkschutz, Ordnungsdienst,
Industrie- und Baubewachung
Geld- und Wertetransporte, Sicherheitsanalysen
Personenschutz

Wach- und Sicherheitsgesellschaft WuS mbH

Königstrasse 31
300 Hannover 1 Tel. 0511 / 34 39 44 / 45

TELEIM 2000

Das neue digitale Notruf- und
Fernwirksystem, über das öffentliche
Fernsprechnet.
FTZ-Nummer 18.27.1648.08.11.82.



Unternehmen für Eigentumsschutz GmbH

Oberneulander Landstraße 99 · 2800 Bremen 33
Telefon 0421/25 03 54 + 32 08 55

Leichtathletik
Handball
Tennis
Tischtennis
Turnspiele



Gymnastik
Ballett
Turnen
Volleyball

MTV HERRENHAUSEN gegr. 1893 e. V.

Sportplatz und Vereinsheim: Hann.-Herrenhausen, Am Großen Garten 3, Ruf 79 49 00
Turnhallen in den Schulen: Meldaustraße, Wendlandstraße; Goetheschule, Franziusweg;
Anne-Frank-Schule, Eichsfelder Straße; Sporthalle Mecklenheider Straße

Beitragskonten: Stadtparkasse Hannover, Zweigstelle Meldaustraße
Girokonto: 272 647 · Postscheck: Hannover 404 03

Diese Nachrichten erscheinen vierteljährlich; Bezugs- und Zustellgebühr
sind im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Vereinsanschrift: Männerturnverein Herrenhausen, Geschäftsstelle 3000 Hannover 21,
Am Großen Garten 3, Postfach 21 0326, Telefon 75 06 56
1. Vorsitzender: Gerhard Decker, Petersenstr. 33, 3016 Seelze 6, Tel. 48 48 29
2. Vorsitzender: Friedhelm Kollmann, An Mußmanns Haube 5, 3000 Hannover 21, Tel. 79 93 67
Schatzmeister: Hans Schmalkoke, Wegsfeld 3 F, 3000 Hannover 91, Tel. 49 32 80
Herausgeber: Männerturnverein Herrenhausen
Schriftleitung: Hermann Brune, Wefelsestr. 16, 3000 Hannover 21, Tel. 79 26 99
Druck: Alpha-Druck, Deveser Str. 30 a, 3000 Hannover 91
Monatsbeiträge: für Erwachsene 10,- DM - für Familie 20,- DM - für Jugendliche und Kinder 5,- DM
Kündigungstermin: zum 31.12. (Eingang des Kündigungsschreibens bis 31.10.)

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Leichtathletik	9
Volleyball	15
Altherrenschaft	16
Männerstaffel am Maschsee	17
Handball	18



Ihr Berater in Grabmalfragen

KARLNACKE

Inh. F. Hapke, Steinmetzmeister

Stein- und Bildhauerei · Grabmalwerkstätten

3 HANNOVER-HERRENHAUSEN

Fuhsestraße 4 (Am Stöckener Friedhof) · Tel. 79 24 96

Lieferung nach allen Friedhöfen

Einladung

Hierdurch lädt der MTV Herrenhausen zur

außerordentlichen Jahreshauptversammlung

am Freitag, 27.8.1982 um 19.30 Uhr in den Gemeindesaal der Herrenhäuser Kirche, Löpentinstraße, ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen der Niederschrift von der Jahreshauptversammlung 1982 mit Aussprache.
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Beitragserhöhung
5. Satzungsänderungen
6. Verschiedenes

Anträge sind bis zum 20.8.82 an die Geschäftsstelle zu richten.

Der MTV bittet um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Mit sportlichem Gruß

gez. Gerhard Decker
1. Vorsitzender

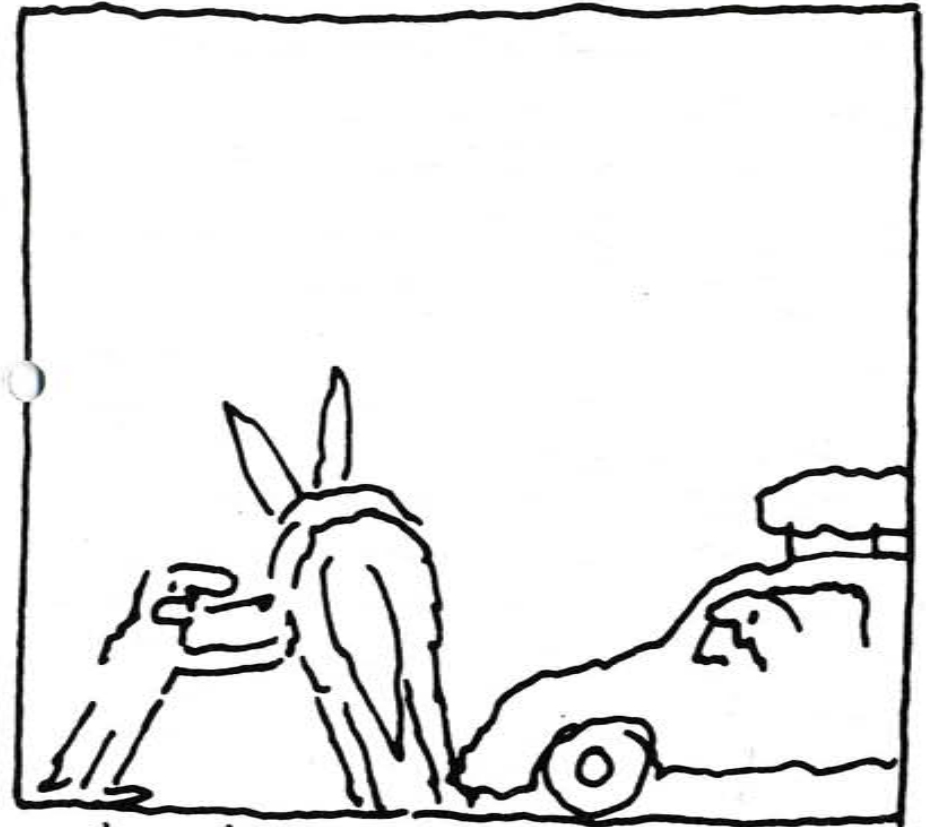
Hauptvertrieb  Spadisingen

Gern auch Ihr Lieferant für:
Tafelwässer, Limonaden, Fruchtsäfte, Biere



BRUNNENHAASE

Mineralbrunnen OHG
Entenfangweg 11, 3000 Hannover 21
Tel. 75 70 51



ES GIBT KEIN FLECKCHEN IN EUROPA, WO SIE
NICHT D.A.S.-GESCHÜTZT SIND.



Rechtsschutz +
Sicherheitsbrief

Jürgen Schumann

Günter Schumann
Geschäftsstelle der D. A. S.

Tel. 45 35 11 u. 66 22 88



Ehrenamtliche Mitarbeiter im MTV Herrenhausen

1. Vorsitzender:	Gerhard Decker, Petersenstr. 33, 3016 Seelze 6, Tel. 48 48 29
2. Vorsitzender:	Friedhelm Kollmann, Am Mußmanns Haube 5, 3000 Hann. 21, Tel. 79 93 67
Schatzmeister:	Hans Schmalkoke, Wegsfeld 3 F, 3000 Hann.91 Tel. 49 32 80 Jürgen Schumann, Constantinstr. 102 A, 3000 Hann. 1, Tel. 69 42 24
Sportwart:	Karl Ochs, 3101 Oldau, Moorweg 42, Tel. 05143/787
Jugendwart:	Khaled Lazhar, Am Listholze 7, 3000 Hann. 1, Tel. 69 40 31
2. Jugendwart:	Heike Rost
Ehrenvorsitzender:	Fritz Tadge, Buschriede 17, 3000 Hann. 21, T. 799138
Turnwarte:	Günter Schwägermann, Markgrafstr. 25, 3000 Hann. 21, Tel. 79 46 57 Heinz Meister, Spreeweg 31, 3012 Langenhagen,
Handballwarte:	Harald Niemeyer, Am Gr. Garten 3, 3000 Hanno- ver 21, Tel. 79 49 00 Jürgen Nickel, Grandkuhle 6 D, 3008 Garbsen
Volleyballwart:	Gerd Prinzhorn, Bemeroder Anger 17, 3000 Hanno- ver 72, Tel. 51 34 97
Tischtenniswart:	Horst Zimmermann, Palmstr. 1, 3000 Hannover 21 Tel. 75 24 78
Leichtathletikwarte:	Karl Ochs, 3101 Oldau, Moorweg 42, T. 05143/787 Hermann Brune, Wefelsestr. 16, 3000 Hann. 21
Tenniswart:	Peter Tennstedt, Morgensternweg 4, 3000 Hann. 21 Tel. 79 53 32
Frauenwartinnen:	Frau U. Dettmer, Haltenhoffstr. 57, 3000 Hann. 21 Tel. 71 01 00 Frau W. Heinke, Maloristr. 16, 3000 Hann. 21
Heim-u. Gerätewart:	Jürgen Homes, Obentrautstr. 56, 3000 Hann. 21 Tel. 75 86 43
Vertreter d. Alten Herren:	Wilhelm Minde
Festwart:	Peter Born, Wendtlandstr. 4, 3000 Hann. 21, Tel. 168 / 7669
Schriftwart, Herausgeber der Vereinsnachrichten:	Hermann Brune, Wefelsestr. 16, 3000 Hann. 21

Ältestenrat: Frau Hella Schewe, Herrenhäuser Str. 90, 3000
Hannover 21,
Fritz Stockleben, Palmstr. 1, 3000 Hann. 21, T. 753332
Dieter Gödecke, Westermannweg 31 A, 3000 Hann.-
21, T. 79 59 81
Heinz Meister, s.o.
Harald Niemeyer, s.o.

Kassenprüfer: Peter Gehrke, Vinnhorster Weg 67 D,
3000 Hann. 21, T. 75 64 26
Fritz Stockleben, s.o.
Burkhard Krockner, Herrenhäuser Str. 56,
3000 Hann. 21, T. 79 42 14

Liebe MTV-er!

Vor acht Wochen haben Sie mich auf der Jahreshauptversammlung zum 1. Vorsitzenden des MTV-Herrenhausen gewählt. An dieser Stelle bedanke ich mich nochmals für das mir entgegengebrachte Vertrauen. Mein Ziel ist es, dieses Vertrauen zu rechtfertigen und den MTV sportlich und fair zu führen.

Sie, liebe MTV-er, können mir und dem gesamten Vorstand diese nicht leichte Aufgabe erheblich erleichtern, indem Sie mithelfen, in allen Sportabteilungen untereinander umgänglich, sportlich und fair zu sein.

Bei der letzten Vorstandssitzung haben wir uns unter anderem eingehend mit der Parkplatzsituation auf unserem Grundstück befaßt. An stark frequentierten Tagen kann der Parkplatz vor dem Klubhaus den Ansturm der Automassen nicht aufnehmen und es wird dann wild durcheinander geparkt. Selbst der Zufahrtsweg wird als Abstellfläche genutzt. Im Falle eines Sportunfalls kann unter den jetzigen Gegebenheiten kein Rettungswagen auf das Sportgelände gelangen.

Dieses würde erhebliche strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Wir haben uns daher entschlossen, am Eingang bzw. Zufahrtsweg, einen Schlagbaum aufzustellen und Parkplaketten nur an Klubmitglieder zum Jahrespreis von DM 20,- zu verkaufen.

Gäste und Gastmannschaften müssen dann den Parkplatz außerhalb unseres Grundstücks benutzen.

Die Parkgebühren werden zur Herrichtung der Parkplätze und der Zufahrt verwandt.

Mit sportlichem Gruß
G. Decker

IHR
HERRENFRISEUR

Herbert Jordan

ELBESTRASSE 6
TEL.: 79 29 55

HONDA QUINTET

Spitzentechnik stellt sich vor!

Jetzt bei Ihrem HONDA-Händler: Der Neue. HONDA QUINTET.

Echte Spitzentechnik in der Mittelklasse. 1600er mit 59 kW/80 PS-Motor. Wartungsfreie Transistorzündung, sparsamer Normalbenzinverbrauch. Frontantrieb mit Einzelradaufhängung und Stabilisatoren vorn und hinten. 5 Gänge, 5 Türen, 5 Plätze. Und eine umfassende Komfort-Ausstattung mit UKW/MW-Radio und Metallic-Lackierung serienmäßig ohne Aufpreis.

Rundherum ein Meisterwerk



Wir haben alle 81 er Modelle

CIVIC · ACCORD · PRELUDE · QUINTET

lieferbar, und stellen sie Ihnen gern vor.

Unsere Leistungen in Preis und Service sind unübertroffen.

FRONING-AUTOMOBILE

Schulenburg Landstr. 73 Telefon 3 52 17 72
3000 Hannover-Hainholz

Leichtathletik

In meinem Jahresbericht für 1981 wies ich daraufhin, daß wir im Mehrkampf wieder eine führende Rolle spielten. Nun hat der DLV auch für die Senioren seine DLV-Bestenliste herausgegeben, wo sich unsere Athleten z.T. hervorragend plazieren konnten. Hier die besten Ergebnisse:

M 30

110 m Hürden	Platz 1	Manfred Schumann
Zehnkampf	Platz 1	Manfred Schumann
Hochsprung	Platz 14	Manfred Schumann
Stabhoch	Platz 9	Manfred Schumann
Weitsprung	Platz 5	Manfred Schumann
Fünfkampf	Platz 7	Manfred Schumann
Fünfkampf	Platz 14	Hans-Jürgen Blume
Zehnkampf	Platz 8	Hans-Jürgen Blume

M 35

800 m	Platz 6	Klaus Klingenberg
1000 m	Platz 8	Klaus Klingenberg
Stabhoch	Platz 9	Uwe Rylewicz
Kugel	Platz 18	Franz Loh
Fünfkampf	Platz 8	Jürgen Reichel

M 40

75 m	Platz 4	Peter Unting
75 m	Platz 5	Fred Schulz
75 m	Platz 5	Peter Nitschke
100 m	Platz 4	Peter Unting
100 m	Platz 5	Peter Nitschke
100 m	Platz 6	Edward Heinz
110 m H.	Platz 8	Karl Ochs
4 x 75 m	Platz 3	Ochs, Heinz, Unting, Nitschke
4 x 100 m	Platz 3	Ochs, Heinz, Unting, Nitschke
Stabhoch	Platz 14	Karl Ochs
Kugel	Platz 15	Fred Schulz
Diskus	Platz 7	Walter Menzel
Fünfkampf	Platz 7	Hermann Brune
Zehnkampf	Platz 3	Hermann Brune
Zehnkampf	Platz 11	Karl Ochs

M 45

100 m	Platz 9	Horst Wolff
200 m	Platz 10	Horst Wolff

M 60

Diskus	Platz 15	Hans Tilling
--------	----------	--------------

Liebe MTVer!

Als neuer Schatzmeister habe ich kein leichtes Amt übernommen. Leicht schon deshalb nicht, weil die finanziellen Probleme unseres Vereins nicht gerade klein sind.

Ein Sportverein wie unserer, der ein so weit gefächertes Angebot an sportlichen Möglichkeiten - vom Ballett bis hin zum Jedermannsport - anbietet, muß seine Finanzen in

Freunde gepflegter Gastlichkeit treffen
sich in gemütlicher Atmosphäre

BEI RADE



Jugoslawische und Griechische Spezialitäten
Internationale Küche
Preiswerte Mittagsmenüs von Montag bis Freitag
Alle Gerichte auch außer Haus
Räume für Gesellschaften geeignet

3000 Hannover -Herrenhausen
Haltenhoffstraße · Ecke Schaumburgstraße
Tel. (0511) 75 35 70

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.30 Uhr · 17.30 - 24.00 Uhr
KEIN RUHETAG

Fernsehlinik
BECKMANN
Tel. 79 36 78
u. 7 88 37

**Radio - Fernseh - Phono -
Reparaturen · Antennen**
schnell - preiswert
Innungsmitglied

Hannover - Herrenhäuser Straße 59 - Telefon 79 36 78
Langenhagen - Schulenburg - Fichtenstraße 21 - Telefon 7 88 37

Ordnung haben. Was würden sie sagen, wenn wegen fehlender Geldmittel das eine oder andere Angebot gekürzt, vielleicht sogar gestrichen würde? Sie würden es nicht verstehen, weil sie ihren Beitrag doch pünktlich gezahlt haben.

Leider tut das nicht jedes Vereinsmitglied. Die Rückstände in der Beitragszahlung sind leider sehr hoch. Da aber im Haushalt des Vereins jede Beitragsmark sorgfältig verplant sein muß, bevor im laufenden Jahr der „Betrieb“ beginnt, fehlen die rückständigen Beiträge. Sie müssen zu hohen Zinsen zwischenfinanziert werden. Das muß nicht sein! Ich bitte Sie daher ganz herzlich, die pünktliche Beitragszahlung als Sportübung Nr. 1 anzusehen. Damit sichern Sie sich einen leistungsfähigen Sportverein.

Und noch eine Bitte: Zahlen Sie nicht die Beiträge wie zu Zeiten des Turnvater Jahns, sondern erteilen Sie uns bitte eine Einzugsermächtigung, sofern Sie ein Girokonto besitzen. Diese Zahlungsart sichert Ihnen das pünktliche Überweisen der Beiträge und uns eine erhebliche Erleichterung in der kaufmännischen Abwicklung.

Also, Einzugsermächtigung ausfüllen und zur Bank bringen. Dann sind Sie die lästige Beitragszahlung los und können sich ganz Ihrem Sport widmen.

Mit sportlichem Gruß
H. Schmalkoke

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen mittels Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die von mir zu entrichtende Beiträge zu Lasten meines

Girokontos Nr.: _____ bei der _____

mittels Lastschrift: _____ vierteljährlich halbjährlich jährlich
einzuziehen.

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens der Sparkasse oder Bank keine Verpflichtung zur Einlösung.

Hannover, den _____

* Zutreffendes bitte ankreuzen! _____ Unterschrift

Drogerie Schneider
Inh. Helmut Riekeberg
Herrenhäuser Straße 80
Tel. 79 33 06

Farben · Tapeten
Arzneimittel · Parfümerie
Alles fürs Baby



Bier- und
Mineralwasser-Großhandlung

Gerhard Maul

Getränkevertrieb

Hannover-Herrenhausen
Hansteinstr. 13 - Telefon 79 46 52

**FOTOSTUDIO
WERNER**

Industrie-,
Reportagen-,
Hochzeitsaufnahmen

3000 Hannover 21
Melldaustraße 22 · Telefon 79 45 54

**Bitte
beachten
Sie
die
Anzeigen
unserer
Inserenten!**

Horst Hallmann

Tischlermeister

**Bau- u. Möbeltischlerei
Innenausbau**



Hannover-Herrenhausen
Am Fuhrenkampe 19a
Ruf 75 30 20

Schnell gefunden:

Ihre Fachgeschäfte, Lieferanten,
Innungsbetriebe in
Herrenhausen-Stöcken

Stockleben

Inh. Fritz Stockleben
Klempner- und Installationsmeister
Sanitäre Installation
Heizungsbau
Bauklempnerei
Hannover · Hängeblach 32
Telefon 79 59 00



Ausführung
sämtlicher Elektro-Arbeiten

Günter Kroll
Elektromeister

Beleuchtungskörper - Elektrogeräte

Stöckener Str. 195
3000 Hannover 21 - Tel. 79 42 52

Peter M. Seelmann

Gas u. Wasserinstallationsmeister

Sanitär, Wärmepumpen

Öl u. Gasheizungen aller Art

Markgrafstr. 17 3 Hannover 21 Tel. 79 68 65

LUDOLF MARKGRAF

Gartenbaubetrieb · Blumengeschäft

3000 HANNOVER-HERRENHAUSEN

Am Fuhrenkampe 6
Fernruf (05 11) 75 39 46

Elektroarbeiten aller Art
Leuchten u. Elektrogeräte

Recht u. Öhlerking



Elektroanlagen
Elektro - Fachgeschäft
Stöckener Straße 29
3000 Hannover 21
Tel. 0511 / 79 27 47

Zentralheizungsbau
Gas- und
Ölfeuerungsanlagen

**HM Heinrich
Meister**

Ausführung sämtlicher
Arbeiten

Langenhagen

Harkenkamp 6A
Fernsprecher 73 46 32

Fleisch-, Wurstwaren
und Spezialitäten



Hermann Gischel

Fleischermeister

Hannover-
Herrenhausen
Herrenhäuser Str. 69
Fernruf 79 53 93
Filiale: Dangerstr. 2



seit 1936 dankenbrink

raumausstattung
aufarbeiten von polstermöbel
fensterdekorationen
rollos, jalousetten
verlegen von teppichböden

markgrafstr. 19, 3000 hannover 21
☎ 79 55 79

Jahreshauptversammlung 1982

F. Tadge als 1. Vorsitzender von G. Decker abgelöst

Bis zuletzt war es dem Vorstand nicht gelungen, einen geeigneten Nachfolger für den langjährigen 1. Vorsitzenden Tadge zu finden. Die Frage stand im Raum, beschäftigte die über 120 Mitglieder im Gemeindesaal der Herrenhäuser Kirche: Wer sollte den MTV in einer nicht gerade rosigen Zeit führen?

Zunächst nahm F. Tadge den verdienten Dank für weit über 30 Jahre ehrenamtlicher Tätigkeit im MTV Herrenhausen entgegen. Als 1. oder 2. Vorsitzender hat er den Verein mit geprägt. Anlässlich seines 70. Geburtstages 1981 ist an dieser Stelle und in der regionalen Presse über seine Verdienste berichtet worden. Der Beifall der Versammlung zum Abschied zeigte wieder, daß die MTVer die Leistungen von Tadge richtig einzuschätzen wissen.

Der Initiative einiger Tennismitglieder ist es zu danken, daß die Frage der Nachfolge sehr schnell und wie ich meine auch befriedigend gelöst werden konnte. Sie schlug aus ihren Reihen Gerhard Decker vor, ein Mann, der gewiß unser Vertrauen verdient und der zumindest unvoreingenommen seine übernommene Aufgabe anpacken wird, ohne mit den Querelen der letzten Zeit zu tun gehabt zu haben. Ich bin sicher, daß frischer Wind durch den MTV wehen wird und manches Problem jetzt wieder verstärkt zu einer Lösung geführt werden kann. Von dieser Stelle aus dem neuen 1. Vorsitzenden nochmals alles Gute, eine glückliche Hand bei allen Unternehmungen zum Wohle des MTV Herrenhausen.

Gedankt wurde auch dem scheidenden Schatzmeister B. Krocker. Obwohl schon länger von seinem Posten zurückgetreten, unterstützte er den Vorstand weiter. Ihm war es zu verdanken, daß nach dem Ausfall des kommissarisch als Schatzmeister arbeitenden 2. Vorsitzenden Kollmann die Finanzgeschäfte des MTV pünktlich weitergeführt wurden. Die Abrechnungen für 1981 und der Haushaltsvoranschlag für 1982 wurden ebenfalls noch von Krocker mitbearbeitet und in der JHV interpretiert und vorgestellt. Der MTV sagt dafür von dieser Stelle nochmals Dank.

Die Arbeit des Schatzmeisters wird in Zukunft von dem Gespann H. Schmalkoke/J. Schumann geleistet. Beide gehören der Jedermanngruppe innerhalb der Leichtathletik-Abteilung an. Da beide beruflich im Bankwesen zu Hause sind, hofft der MTV mit ihnen die richtige Wahl getroffen zu haben. Auch sie begleiten unsere besten Wünsche bei der Ausübung dieses gerade heute sicherlich nicht leichten Amtes. Mit Kollmann (2. Vorsitzender), Ochs (Hauptsportwart), Lazhar (Jugendwart, Brune (Schriftführer) und Tadge (Ehrenvorsitzender) sitzen seit Jahren tätige MTVer weiter im Vorstand.

Ernste Worte mußte wiederum Krocker der Versammlung zur finanziellen Situation des Vereins sagen. Es müssen endlich Schritte getan werden, die den Verein wirtschaftlich gesünder machen. Gerade Krockers Ausführungen machten nochmals besonders deutlich, welche schwere Aufgaben auf den Vorstand und hier vor allem auf den 1. Vorsitzenden und das Schatzmeistergespann zukommen. Erste Maßnahmen wurden schon vor der Hauptversammlung eingeleitet: Die Etats der einzelnen Abteilungen wurden stark gekürzt. Der Vorstand erwartet, daß auch mit etwas weniger Geld gute Arbeit geleistet wird. Als nächstes sollen die Übungsangebote der Abteilungen durchleuchtet und eventuell mögliche Einsparungen diskutiert werden; denn die Höhe der Gelder für Übungsleiter gibt doch zu denken. Schließlich ist es höchste Zeit, ernsthaft an Investitionen am Clubhaus und am Parkplatz zu denken; zumal 1983 der 90. Geburtstag des Vereins auf uns zukommt.

Trotz der angesprochenen Schwierigkeiten ging man aber nach einer guten JHV optimistisch auseinander. Die meisten MTVer hatten das Gefühl, gute Mitarbeiter in den Vorstand des MTV Herrenhausen gewählt zu haben, denen man vertrauen kann und die die anstehenden Probleme besonders im finanziellen Bereich am ehesten in den Griff bekommen können.

H.B.

Vorschau !!!!! Nationaler Senioren-5-Kampf in Hannover

Als erster Verein im DLV richtet der MTV am 12. September in der Mehrkampfanlage einen Nationalen - Senioren - 5 - Kampf für die Altersklassen M 30 - 50 aus.

Karl Ochs

Volleyball

- | | |
|------------|---|
| 1. Herren: | Sie erreichte den Aufstieg in die Bezirksliga. Dazu herzlichen Glückwunsch. |
| 2. Herren: | Belegt einen Mittelplatz in der Kreisliga. |
| 3. Herren: | 4. Platz in der Kreisklasse. |
| 1. Damen: | 4. Platz in der Kreisliga. |
| 2. Damen: | Mittelplatz in der Kreisklasse. |

Die männliche Jugend wurde Kreis- und Pokalsieger. Weiter beteiligt sich am Spielbetrieb eine gemischte Hobbygruppe.

In der kommenden Saison werden 8 Mannschaften für den Spielbetrieb gemeldet. Neu wird eine weibliche Jugendmannschaft hinzukommen.

Mehrere Turniere stehen auf unserem Programm: Bei Erscheinen dieser Ausgabe hat das internationale Pfingstturnier bereits stattgefunden. Turniere in Odense und Aarhus werden von Damen- und Herrenmannschaften besickt. Die männliche und weibliche Jugend spielt in Mannheim. In Hannover wird im Juni ein Turnier mit 200 Mannschaften veranstaltet.

Nochmals möchten wir auf unsere gemischte Hobbygruppe in der Goetheschule am Donnerstag von 20.00-22.00 Uhr hinweisen. Auskunft erteilt K. Lazhar.

Kurznachrichten aus dem Vereinsleben

Redaktionsschluß für den MTVer Ausgabe 3/1982 ist der 20.8.82.

Der MTV Herrenhausen gratuliert allen Konfigmanden des Jahrgangs 1982 und wünscht ihnen viel Glück auf dem weiteren Lebensweg. Das Gleiche wünschen wir allen Schulabgängern. Gerade jetzt, in Zeiten wirtschaftlicher Schwierigkeiten hoffen wir, daß alle ihre beruflichen Vorstellungen und Wünsche verwirklichen und sorglos in einen neuen Lebensabschnitt eintreten können.

Allen Geburtstagskindern der Monate April, Mai, Juni wünschen wir für das neue Le-

bensjahr alles Gute, Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und den noch Aktiven Erfolge bei sportlicher Betätigung.

Bei den Ehepaaren Ulli und Heidrun de Gyper und Joachim und Sigrid Spintke ist Nachwuchs angekommen. Den Eltern von dieser Stelle aus herzlichen Glückwunsch, den Kindern alles Gute auf ihrem Lebensweg.

Sportabzeichenverleihung bei der Jedermann - Sportgruppe

Am 17.4.1982 trafen sich die Jedermann - Sportler, um die Auszeichnungen für das Sportleistungsabzeichen des Bayerischen Landessportverbandes in Empfang zu nehmen.

Treffpunkt war das Kaminzimmer in unserem Clubheim. Für die bayerische Atmosphäre sorgten die Teilnehmer durch ihre zünftige Kleidung, die Akkordeonklänge eines Gastes, ein Kassettenrecorder und die durch Trimmbruder Schmalkoke zur Verfügung gestellten bayerischen Fahnen.

Abgerundet wurde das "Bayernmeeting" durch Weizenbier und eine hervorragend zusammengestellte Jausenplatte von unserem Sportfreund Harald Niemeyer.

Zum Gelingen des Abends war also alles getan. Nach dem Essen verlieh unser Cheftrimmer Erich Rodermund die Urkunden und Abzeichen des Bayerischen Sportleistungsabzeichen. Mit sehr viel Spaß, Gesang und Tanz klang der Abend aus.

J.Sch

Bayer. - Sport - Leistungsabzeichen

Freiling Margret	Schmalkoke Hans
Freiling Horst	Schmotz Josef
Gohlke Erika	Schumann Anna-Doris
Gohlke Heinz	Schumann Jürgen
Ochs Karl	Utesch Ruth
Rodermund Erich	Utesch Wolfgang
Rodermund Brunhilde	Ziemann Karin
Rodermund Uta	Ziemann Werner
Schmalkoke Gerda	

Altherrenschaft

Am 5. Februar 1982 trafen wir uns zu einem Rundgang durch das Bornumer Holz. Dieses Gebiet haben wir erstmalig durchstreift.

Dienstag, den 16. Februar 1982

An diesem Nachmittag war unser Thema "Orchideen in Wort und Bild". Dabei kam uns besonders zum Bewußtsein, wie stolz wir auf unsere Schauhäuser im Berggarten sein können.

Der Gang durch die Garbsener Schweiz ist bei uns immer beliebt. So war es auch am 2. März.

Dienstag, den 16. März 1982

Zu dem vorgesehenen Thema kam es an diesem Nachmittag nicht. Die bevorstehende Jahreshauptversammlung war das einzige Gesprächsthema.

Dienstag, den 6. April 1982

Bei schönem Wetter fuhren wir mit der Bahn bis Egestorf und gingen dann durch den Wald. Vom Frühling war noch nicht viel zu spüren, nur ganz schwach war er hier und da sichtbar.

Der Nachmittag des 20.4.82 galt Wilhelm Busch. Am 15. April war sein 150. Geburtstag. Aus diesem Anlaß befaßten wir uns mit dem Menschen und Künstler W. Busch.

Der erste Dienstag im Monat Mai war ein sonniger Tag. Im Berggarten erlebten wir den Frühling in seinem jungen Grün und den ersten leuchtenden Blüten. Das machte uns alle froh und zuversichtlich.

W. MINDE

Männerstaffel trumpften am Maschsee auf !!!

Sehr erfolgreich schnitten die Herrenhäuser Staffeln am Maschsee ab. Nicht weniger als fünfmal platzierten sich die Männer unter den ersten drei. Besonders überlegen waren die Staffeln in den Altersklassen M 30 und M 40. Die Ergebnisse im einzelnen:

M 40 Platz 1: II Mannschaft mit Brüggemann, Brune, Finkeldei, Rodermund, Menzel, Nitschke

M 40 Platz 2: I. Mannschaft mit Heinz, Ochs, Unting, Doppelfeld, Rotermond, Schulz

M 30 Platz 1: I. Mannschaft mit Kawan, Schumann, Blume, Nitschke, Dahneke, Bade

M 30 Platz 5: II. Mannschaft mit Rylewicz, Reichel, Ziegler, Schreiber, Bergner, J. Schumann

D-Staffel Platz 2: mit Klängenberg, W. Brüggemann, Finkeldei, Dahneke, Ziegler, Wittrok, Harke, Schmidt, Brune, Schreiber, Bade, Nitschke, Krull, Heinz

A-Staffel Platz 3: mit Quanz, Rohleder, Nyga, Heemsoth, Beushausen, Rylewicz, Nitschke, Röttger, Thiel, Bogan, Reichel, Kawan, Schumann, Blume

Leider konnten wir in diesem Jahr keine Jugendstaffel an den Start bringen, weil mehrere Leistungsträger sich auf Klassenfahrt befanden.

Einen herzlichen Dank unseren Kampfrichtern, ohne die ein ordnungsgemäßer Wettkampf nicht möglich wäre: Ernst Engelke als Rekordteilnehmer, Mathias Potyka und Dirk Breitenbach.

Ein gutes Ziel für alle Sportler · Das individuelle Sportfachgeschäft

SPORTHÜTTE GRATZER

Voßstraße 43 + 44 · 3000 Hannover · Telefon: (05 11) 66 00 30

Weniger erfreulich waren die Ereignisse bei den Schüler/Schülerinnen. Nur knapp 30 Jungen und Mädchen aus unserer Kinderabteilung konnten aktiviert werden. Trotzdem Dank den Aktiven und Helfern für ihren Einsatz.

K. Ochs

Neuzugänge

Brigitte Bokelmann, Wilhelm Brüggemann, Hubert Freckmann, Anneliese Heese, Heike Herrmann, Cornelia Höfer, Benjamin Jänig, Oliver Jänig, Dana Jütte, Danile Kalinke, Monika Kalinke, Jens-Uwe Klüver, Ralf Köpke, Annemarie Kowolik, Sebastian Krötz, Gwendolyn Küsters, Sylvia Küsters, Ulrike Liebmann, Dr. Werner Mall, Fiona Meissner, Wolfgang Michla, Jürgen Möller, Helga Müller, Frank Böttcher, Manntscher Daemi, Nicole David, Claudia Haucke, Susanne Herrmann, Petra Schmidt, Dagmar Sporleder, Petra Waldfried, Anke Bettina Bergmeier, Sybill van Biema, Klaus Brandt, Karsten Fiebeck, Halil Gülgen, Konrad Herzig, Thomas Klenzner, Holger Lankes, Uwe Lehfeld, Dirk Lührs, Gisela Meister, Jutta Meyer, Brigitte Radke, Frank Radke, Sylvia Redmer, Michael Samieske, Martin Schulz, Niclas Müller, Elke Neuendorf, Alexander Neumann, Konstantin Neumann, Helmut Pape, Dirk Preine, Hans-Günther Redmer, Gisela Redmer, Sharon Ruby, Karl-Heinz Rose, Michael Schoster, Petra Schumann, Christoph Spintge, Philipp Spintge, Sigrid Spintge, Peter Stacklies, Rolf Strohmeier, Bernward Strube, Carola Theobald, Bernd Tiemeier, Ute Wiedemann, Barbara Winterberg, Pamela Zeuschner, Magdalene Steglich, Andreas Weber, André Weitemeyer, Robert Wilking, Monika Williams, Martin Williams, Wolf Teja Wittke, Carsten Wolter, Ralf Zwerschke.

Allen neuen Mitgliedern ein herzliches Willkommen und viel Freude im MTV Herrenhausen.

Handball im MTV - eine erfolgreiche Abteilung stellt sich vor.

Der MTV gehört mit seinen 16 Handballmannschaften zu den größten Handballvereinen im Bezirk Hannover des Handballverbandes Niedersachsen und genießt dank der ständigen Erfolge und der guten Mitarbeit aller Helfer einen ausgezeichneten Ruf beim HVN. Es kommt schließlich nicht von ungefähr, daß mehrere Spieler unserer Jugendmannschaften in der Kreisauswahl Hannovers spielen und regelmäßig für das Training zur Bezirksauswahl eingeladen werden. Diese Erfolge, die sich in keiner Tabelle niederschlagen und in keiner Zeitung stehen, müssen auch mal erwähnt werden.

Seit Jahren gehören wir nun schon mit unserer 1. Herrenmannschaft zur Spitzenklasse im norddeutschen Hallenhandball. Für die wenigen Uneingeweihten in unserem Verein möchte ich bemerken, daß die Oberliga die höchste niedersächsische Spielklasse und zugleich die höchste deutsche Amateurklasse ist.

In der Saison 81/82 konnte sich die Mannschaft nach dem Weggang einiger starker Spieler nicht entsprechend verstärken und spielte gegen den Abstieg. Da die meisten Punkte aber erst in der Rückspielserie erkämpft wurden, wird der Abstieg wohl nicht zu vermeiden sein.

Hoch anzurechnen ist der Mannschaft, daß sie bis zum letzten Spiel gekämpft hat, um sich einen anständigen Abgang aus der Oberliga zu verschaffen. Im Falle eines Abstiegs wird auf jeden Fall der Wiederaufstieg angestrebt, der mit entsprechender Unterstützung des gesamten Vereins zu schaffen sein dürfte.

Ebenfalls zur Spitzenklasse im niedersächsischen Hallenhandball gehört unsere männliche A-Jugend. Sie spielt seit einigen Jahren beständig in der Bezirksklasse, das ist die

zweithöchste deutsche Spielklasse im Jugendbereich. In der Saison 81/82 kam nach dem guten Saisonstart der erwartete Einbruch und man mußte zeitweise gegen den Abstieg kämpfen. Durch eine gute Mannschaftsleistung gelang es dennoch, die Klasse souverän zu halten. Dieser Erfolg ist umso höher zu bewerten, wenn man bedenkt, daß durch die Altersklassenregelung eine Jugendmannschaft ständigen Schwankungen in der Zusammensetzung unterliegt. Für die Zukunft hat die Mannschaft wieder gute Aussichten an der Tabellenspitze mitzumischen, da ein hannoverscher Spitzentrainer mit neun Nachwuchsspielern zu uns gestoßen ist, was ebenfalls ein Zeichen für unseren guten Ruf im Raum Hannover sein dürfte. Eine weitere Leistungsmannschaft haben wir mit unseren ersten Frauen. Die Erfolge dieser Mannschaft sind nie richtig anerkannt und entsprechend gefördert worden. Es ist doch einfach ein Skandal, daß eine Mannschaft, die von der Kreisklasse ununterbrochen jedes Jahr aufgestiegen ist und seit zwei Jahren in der Bezirksliga an vorderer Stelle steht, nur im Winterhalbjahr einmal in der Woche in einem Drittel der Stadionsporthalle trainieren kann. Umso schlimmer ist es, daß sich diese Mannschaft ihre Trikots selbst kaufen muß.

Das Saisonziel für die Saison 81/82 lautete Platzierung unter den ersten vieren, um sich für die neue eingleisige Bezirksliga zu qualifizieren. Die Bezirksliga ist übrigens nach der Oberliga die zweithöchste Spielklasse für Frauen in Niedersachsen. Das Saisonziel wurde weit übertroffen, denn man belegte nach großartigen Spielen den zweiten Platz und verfehlte nur aufgrund des schlechteren Torverhältnisses den Staffelsieg und damit die Qualifikation für die Aufstiegsspiele zur Oberliga.

Trotz aller Schwierigkeiten blickt die Mannschaft optimistisch in die Zukunft.

Unsere 2. Herrenmannschaft gehört ebenfalls zur Leistungsspitze unseres Vereins. Nach einer guten Saison in der Kreisliga hat der Aufsteiger des letzten Jahres sich nun auch für die Aufstiegsspiele zur Bezirksklasse qualifiziert. Falls der Aufstieg zur Bezirksklasse gelingen sollte, dürfte mit einer Jugend- und einer Herrenmannschaft im Bezirk der nötige Unterbau für die erste Herren geschaffen sein. Bei der 2. Frauenmannschaft ist eine erfreuliche Leistungssteigerung zu verzeichnen, nachdem die Mannschaft wieder von R. Schremmer trainiert und betreut wird. In der Saison 81/82 gelang der Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse. Hierzu herzlichen Glückwunsch.

Trotz starker Schwankungen in der Zusammensetzung der 3. Herren wurden teilweise gute Spiele geliefert und mit einem guten Mittelplatz konnte der Klassenerhalt gesichert werden.

In den übrigen Mannschaften im Jugendbereich, die fast alle in der höchsten Klasse im Kreis Hannover spielen, wurde von Trainern und Betreuern gute Arbeit geleistet und es wurden gute Tabellenplätze belegt.

Ich glaube, der MTV kann stolz sein auf seine Handballabteilung mit diesen beständigen Leistungen.

Um so mehr empfinden wir es als Schlag ins Gesicht, daß diesen Erfolgen und deren Ausbau die Grundlage entzogen wurde, indem der Etat aller Abteilungen gekürzt wurde. Wir sind zur Zeit ernsthaft am Überlegen, ob wir in der Saison 82/83 wieder alle Mannschaften melden sollen, oder ob wir aus Kostengründen evtl. 2 - 3 untere Mannschaften vom Spielbetrieb ausschließen müssen. In Zeiten der Kostensteigerungen kann man doch nicht die Gelder kürzen, die für feststehende Kosten der einzelnen Mannschaften aufgebracht werden müssen. Hat man eigentlich schon einmal ernsthaft über Beitragserhöhungen nachgedacht?

Es gibt bestimmt noch viele andere Möglichkeiten, Geld zu sparen.

Jürgen Nickel

Hat der Sport die Arbeit »im Stillen« übertrieben?

Es sind bemerkenswerte Worte, die der niedersächsische Ministerpräsident Dr. Ernst Albrecht in einem Interview mit dem Norddeutschen Rundfunk geäußert hat. Und sie müssen eigentlich allen, die im Sport - insbesondere in der Jugendarbeit der Vereine und Verbände - tätig sind, wie Honig eingehen.

Der pädagogische Wert der Sportvereine könne gar nicht hoch genug eingeschätzt werden, formulierte Albrecht und fügte hinzu: »Wenn es die Sportvereine nicht gegeben hätte, hätte ich meine Kinder - sechs an der Zahl - eigentlich gar nicht erziehen können!«

Was also, so muß man fragen, macht denn die Bedeutung der Jugendarbeit im Sportverein aus? Ist es die charakterliche Schulung, das Erlernen von Teamgeist, eine Erziehung zum Miteinander, zur Fairness? Ist es die Tatsache, daß junge Menschen lernen, sich anzustrengen, daß sie begreifen, daß man kämpfen muß, um zu gewinnen? Kämpfen im Team, nicht gegeneinander, sondern miteinander.

Schwer zu sagen, was die Rolle des Sportvereins ausmacht. Aber sicher ist an all dem Aufgezählten etwas dran. Im Verein wird dieses und noch viel mehr vollzogen ohne Klamauk, ohne ständige Präsentation in der Öffentlichkeit, im Stillen sozusagen. Aber manchmal muß man fragen, ob die Arbeit »im Stillen« nicht ein wenig übertrieben wird.

Es gibt zwar keine statistischen Zahlen über alkohol- oder rauschgiftgeschädigte Jugendliche im Sportverein zu nennen, was den Nachweis erfolgreicher Rehabilitation in Zahlen und Prozentsätzen naturgemäß erschwert, aber vielleicht ist es doch an der Zeit, daß sich in diesem Lande auch einmal diejenigen Jugendorganisationen auf einen propagandistischen Werbefeldzug begeben, die Positives zu berichten haben. Damit die Medien nicht denen überlassen bleiben, die mit Hiobsbotschaften Zeilen und Minuten in den Medien belegen.

Es ist nämlich nicht so, daß an der Jugend »nichts mehr zu retten sei«. Wir hören nur zuviel von denen, die von der Straße abgekommen sind anstelle derjenigen, denen die Straße ausreicht zu ihrer Form der Selbstverwirklichung. Das Dilemma liegt darin begründet, daß das Positive in der Jugendarbeit als Selbstverständlichkeit registriert wird, während man das Negative mit all seinen Exzessen der breiten Öffentlichkeit serviert, die darin ihre Bestätigung für die üblen Lebensumstände junger Menschen in dieser Zeit empfindet.

Was die Sportjugend an Arbeit leistet, ist Jugendpolitik im besten Sinne. Und Aussagen wie die von Ministerpräsident Albrecht kommen zur rechten Zeit. Sie verdeutlichen die Funktion von über 50 000 Sportvereinen in der Bundesrepublik Deutschland, in denen Jugendarbeit von Übungsleitern und Sportlern sowie unzähligen Betreuern betrieben wird, wie sie billiger und effektiver nicht sein könnte. Täglich werden junge Menschen in den Vereinen betreut, auf Wettkämpfe vorbereitet und im sportlichen Vergleich getestet.

Es ist schwer zu begreifen, daß viele, die in diesem Lande etwas zu sagen haben, diese Arbeit des Sports immer noch nicht begriffen haben. Wie anders ließe sich erklären, daß in Zeiten großer Haushaltskürzungen in einigen Bundesländern auch der Sport drastisch zur Ader gelassen wird. Und wer hier kürzt, der nimmt sich auch einen Teil der Chance, eine Jugendarbeit zu leisten, die ein wichtiges Stück Erziehung ist.

Der Sport hat es viel zu lange versäumt, zu verdeutlichen, wie groß sein Anteil an einer

erfolgreichen Jugendpolitik ist. Er hatte kaum die Zeit dazu, weil er damit beschäftigt war, Jugendarbeit in die Praxis umzusetzen, statt sie theoretisch nachzuvollziehen. Doch jetzt ist die Zeit gekommen, daß in den Vereinen bewußter der Part gespielt wird, der darauf abzielt, auch einmal zu sagen, was man alles so tut.

Es ist noch nicht zu spät, denn viele von denen, die bisher in der Öffentlichkeit das große Wort in Sachen Jugend geführt haben, müssen sich heutzutage verstärkt die Frage gefallen lassen, was sie denn nun wirklich für die Jugend tun. Und jetzt ist der Sport am Zuge, denn sein Tun in diesem Bereich kann sich sehen lassen.

(Aus den Vereinsnachrichten der SG Eintracht/PSV Hildesheim Nr. 1/82)

MTV
Herrenhausen



ÜBUNGSPLAN

Übungsplan Volleyball

Montag: 16.00 - 18.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Wendlandhalle	Jugend Erwachsene
Mittwoch: 18.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Haltenhoffhalle	I. Herren II. u. III. Herren
Donnerstag: 19.30 - 22.00 Uhr	Goetheschule	Damen
Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr	Wendlandhalle	Jugend

Tischtennis

Dienstag: 17.30 - 19.30 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	Goetheschule Goetheschule	Jugend Erwachsene
Freitag: 17.30 - 19.30 Uhr 19.30 - 22.00 Uhr	Goetheschule Goetheschule	Jugend Erwachsene

LA - Übungsplan

Montag: 17.00 - 18.30 Uhr 18.30 - 19.45 Uhr 19.45 - 22.00 Uhr	Goetheschule Goetheschule Goetheschule	Schülerinnen Jugend Männer
Dienstag: 20.30 - 21.30 Uhr 18.30 - 21.30 Uhr	Goetheschule BLZ	Jedermann Männer
Mittwoch: 18.00	MTV-Platz	Jugend/Männer
Donnerstag: 18.00 - 19.30 Uhr 18.30 - 21.30 Uhr	Goetheschule BLZ	Jedermann Jugend/Männer

Übungsplan Handball

Montag: 18.00 - 20.00 Uhr	Wendlandhalle	männl. A-Jugend
Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Wendlandhalle Anne-Frank-Schule Wendlandhalle Wendlandhalle	weibl. D-Jugend männl. C-Jugend 2. Herren 1. Herren
Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr 20.00 - 22.00 Uhr	Wendlandhalle Stadionsporthalle	weibl. A-u. B-Jugend 1.u.2. Damen
Donnerstag: 20.00 - 22.00 Uhr 18.00 - 20.00 Uhr	Wendlandhalle Anne-Frank-Schule	1. Herren 3. Herren

TV ÜBUNGSPLAN MTV Herrenhausen

- TURNEN - - GYMNASTIK - - HALLENSPIELE -

Turnen für Mutter (Vater) und Kind

Kinder ab 2 Jahre
Dienstag Wendlandstraße 16.00-17.00 Uhr

Turnen für Kleinkinder

Kinder ab 2 1/2 Jahre
Mittwoch Haltenhoffstraße 16.00-17.00 Uhr
Freitag Meldaustraße 15.45-16.45 Uhr

Kinderturnen

Jungen und Mädchen 5-8 Jahre
Mittwoch Haltenhoffstraße 17.00-18.00 Uhr
Freitag Meldaustraße 16.45-17.45 Uhr

Jungen und Mädchen 9-14 Jahre
Mittwoch Haltenhoffstraße 18.00-20.00 Uhr

Jungen 5 - 9 Jahre
Freitag Wendlandstraße 16.00-17.00 Uhr

Jungen 10 - 14 Jahre
Freitag Wendlandstraße 17.00-18.00 Uhr

Mädchen 9 - 14 Jahre
Freitag Meldaustraße 17.45-19.00 Uhr

Gymnastik

Mädchen 6 - 9 Jahre
Montag Meldaustraße 16.30-17.30 Uhr

Mädchen 10 - 14 Jahre
Montag Meldaustraße 17.30-18.30 Uhr

Damen ab ca. 50 Jahre
Montag Meldaustraße 18.30-19.30 Uhr

Damen und Jugendliche
Montag Meldaustraße 19.30-20.30 Uhr
Dienstag Goetheschule 19.30-20.30 Uhr

Jazz-Gymnastik -Gymnastik nach modernen Rhythmen-

Mädchen 12 - 15 Jahre
Dienstag Goetheschule 18.30-19.30 Uhr

Mädchen u. Jugendliche 13-18 Jahre
Freitag Meldaustraße 19.00-20.00 Uhr

Damen und Jugendliche
Montag Meldaustraße 20.30-21.30 Uhr

**"ER und SIE" - Sport
Ski-Gymnastik, Hallenspiele
Konditionstraining, Fitness-Kurs**
Damen, Herren, Paare
Mittwoch Haltenhoffstraße 20.00-22.00 Uhr

Jedermann - Turnen Gymnastik, Geräteturnen, Hallenspiele

Herren, Jugendliche
Donnerstag Meldaustraße 20.00-22.00 Uhr

**Ballett - Unterricht
Jungen u. Mädchen ab 6 Jahre
1. Gruppe (Anfänger)**
Donnerstag Meldaustraße 15.00-16.00 Uhr

2. Gruppe
Donnerstag Meldaustraße 16.00-17.00 Uhr

**Ballett - Gymnastik
Damen und Jugendliche**
Dienstag Aula Meldaustraße 20.00-21.00 Uhr

Wettkampf-Gerätturnen-Kunstturnen-

Jungen u. Mädchen 7-14 Jahre
Dienstag Meldaustraße 16.00-19.00 Uhr
Donnerstag Meldaustraße 17.00-20.00 Uhr
Sonntag Meldaustraße 15.00-18.00 Uhr

Damen - Herren - Jugend
Dienstag Meldaustraße 17.00-19.00 Uhr
Dienstag BLZ 19.30-22.00 Uhr
Mittwoch BLZ 19.30-22.00 Uhr
Donnerstag BLZ 19.30-22.00 Uhr
Freitag BLZ 19.30-22.00 Uhr

Auskunft erteilt: Günter Schwägermann, Markgrafstr. 25, Tel. 79 46 57



Brunhilde Dressel, Geldberater

**Wenn Sie Ihren Urlaub
unbeschwert genießen
wollen, sollten Sie sich
von uns Ihre Reisekasse*
richtig füllen lassen.**

* Bargeld in Fremdwährungen,
DM-Reiseschecks und eurocheques.

Ihr Geldberater 
Stadtsparkasse

Herrenhäuser Brauerei Gaststätten

Gemütliche Atmosphäre -
anspruchsvolle Speisekarte -
perfekter Service - vernünftige Preise.
Veranstaltungsräume für 10-300 Pers.
5 Min. von der Autobahn-Abfahrt
Hannover/Herrenhausen.

Herrenhäuser Straße 99
Tel. 0511/795017